

Gemeinde Kreuzau  
Kultur, Schule, Soziales, Sport - Herr Steg  
BE: Herr Steg  
Kreuzau, 19.10.2017

**Mitteilung: 82/2017**

- öffentlicher Teil -

Mitteilung

für den

Ausschuss für Soziales und  
demographischen Wandel

08.11.2017

**Mögliche Errichtung einer neuen Tageseinrichtung für Kinder in der Gemeinde Kreuzau;  
hier: Vorstellung der AöR Kreismäuse**

In der Sitzung des Ausschusses für Soziales und demographischen Wandel vom 07.09.2017 wurde unter anderem über die Vorlage des Kreises Düren zur „Errichtung einer neuen Tageseinrichtung für Kinder in Kreuzau“ diskutiert. Aus der mit der Niederschrift übersandten Sitzungsvorlage für den Jugendhilfeausschuss ist zu entnehmen, dass seitens des Jugendamtes der Bedarf einer drei- bis viergruppigen Tageseinrichtung im Zentralort gesehen wird.

Die Trägerfrage für diese mögliche Einrichtung ist nach wie vor offen. In der Vorlage wurde dargestellt, wie eine Trägerschaft der AöR-Kreismäuse aussehen könnte. Auf Nachfrage wurde durch das Jugendamt bestätigt, dass auch andere Träger infrage kommen können, beispielsweise die Gemeinde Kreuzau oder ein freier Träger. Diese Entscheidung sei noch nicht getroffen. Wichtig sei, dass die Fördermittel rechtzeitig beantragt werden. Hierzu muss bis spätestens 10.01.2018 ein entscheidungsreifer Antrag an das Landesjugendamt Rheinland gestellt werden.

Da in der Sitzung spezielle Fragen zur AöR-Kreismäuse nicht beantwortet werden konnten, wurde Herr Landrat Spelthahn gebeten, die AöR in der nächsten Sitzung vorzustellen. Er hat seine Teilnahme zugesagt.

Aus Sicht der Verwaltung wird der seitens des Jugendamtes benannte Bedarf nicht angezweifelt. Bereits in der Sitzung vom 05.10.2016 hat der Rat die „Verwaltung beauftragt, mit dem Kreisjugendamt Düren Gespräche hinsichtlich einer zusätzlichen Einrichtung im Zentralort Kreuzau zu führen mit dem Ziel, auch hier ein weiteres Angebot schaffen zu können, um eine Bedarfsdeckung zu erreichen.“ Mit der aktuellen Diskussion im Jugendhilfeausschuss wird dieses Ziel weiter verfolgt.

Ich darf um Kenntnisnahme bitten.

Der Bürgermeister

Gez.

- Ingo Eßer -